

Laveshaus
Friedrichswall 5
30159 Hannover
www.lavesstiftung.de

LAVESSTIFTUNG

Bauen ist Kultur.

Einladung Architektur im Dialog
11. März 2010

LAVESSTIFTUNG

Foto: Christoph Thorman

Die Veranstaltung wird unterstützt durch:



Förderer der Lavesstiftung:



Heinze

vitra.

KS
DAS ORIGINAL
Der Kakaostein

Beton
Marketing
Nord

Einführung

Wolfgang Schneider
Vorstandsvorsitzender der Lavesstiftung

Podiumsgespräch

Prof. Ekkehard Bollmann
Architekt und Stadtplaner, Hannover
Dirk Meyhöfer
Journalist und Architekturkritiker, Hamburg
Prof. Dr. Thorsten Scheer
Peter Behrens School of Architecture,
Düsseldorf
Prof. Thomas Sieverts
Architekt und Stadtplaner, Bonn

Moderation

Dr. Dieter Bartetzko
Frankfurter Allgemeine Zeitung

Donnerstag, 11. März 2010 um 19.00 Uhr

Altes Rathaus, Großer Festsaal, Karmarschstraße 42
30159 Hannover (Eingang Köbelingerstraße)

Im Blick zurück nach vorn: Was bleibt von Rudolf Hillebrecht?

Rudolf Hillebrecht hat als langjähriger Stadtbaurat (1948–1975) das Erscheinungsbild Hannovers nachhaltig geprägt. Seinem aus heutiger Sicht prototypischen Leitbild einer „autogerechten Stadt“ fielen zahlreiche historische Gebäude zum Opfer, darunter auch solche, die den Krieg unbeschadet überstanden hatten. Dafür steht Hillebrecht inzwischen in der Kritik, vor allem derjenigen gesellschaftlichen Kreise, die auf ein historisches Stadtbild setzen. Ausgeblendet wird allerdings vielfach, dass Hillebrechts Wirken neben dem funktionalen auch das räumlich-ästhetische Denken seiner Zeit exemplarisch verkörpert. So verbindet sich mit seiner Person auch die Schaffung der seinerzeit größten zusammenhängenden Fußgängerzone in der Innenstadt. Diese begründete Hannovers Ruf als Einkaufsstadt in Norddeutschland und birgt bis heute ein enormes identitätsstiftendes Potential.

Eine Diskussion über das Stadtplanen und Stadtgestalten anlässlich des 100. Geburtstages von Rudolf Hillebrecht.